Quelle: https://www.arbeitssicherheit.de//document/6fd0ee1f-3f4b-382d-ab3d-af5185cad812

Bibliografie

Titel	Technische Regeln für Gefahrstoffe Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen (TRGS 907)
Amtliche Abkürzung	TRGS 907
Normtyp	Technische Regel
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	keine FN

Anlage 2 TRGS 907 - Tätigkeiten, bei denen Schutzmaßnahmen der TRGS 401 oder der TRBA/TRGS 406 anzuwenden sind, um mögliche Sensibilisierungen zu vermeiden.

zu TRGS 907

Tätigkeit mit	**Beispiele; Erläuterungen siehe auch jeweilige Begründungspapiere**	**Mögliche Wirkung**
Pflanzlichen Bestandteilen mit möglicher sensibilisierender Wirkung		
Getreidemehlstäube	z.B. Weizenmehl, Roggenmehl	Sa
Getreide- und Futtermittelstäube		Sa

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH

Tätigkeit mit	**Beispiele; Erläuterungen siehe auch jeweilige Begründungspapiere**	**Mögliche Wirkung**
Holzstaub	Holzarten (Beispiele):	
	Acacia melanoxylon, tropische Akazie	*Sh*
	Brya ebenus, Coccusholz,	*Sh*
	Chlorophora excelsa, Iroko, Kambala	*Sh*
	Dalbergia. latifolia, ostindischer Palisander	*Sh*
	Dalbergia melanoxylon, afrikanisches Grenadillholz	*Sh*
	Dalbergia nigra, Rio Palisander	*Sh*
	Dalbergia retusa, Cocobolo	*Sh*
	Dalbergia stevensonii, Honduras Palisander	*Sh*
	Distemonanthus benthamianus, Ayan, Movingui	*Sh*
	Grevillea robusta, australische Silbereiche	*Sh*
	Khaya anthotheca, afrikanisches Mahagoni	*Sh*
	Macherium scleroxylon, Santos Palisander	*Sh*
	Mansonia altissima, Bété	*Sh*
	Paratecoma peroba, Peroba do campo, Peroba jaune	*Sh*
	Tectona grandis, Teak	*Sh*
	Terminalia superba, Limba	*Sa*
	Thuja plicata, Riesenlebensbaum, Rotzeder	*Sah*
	Triplochiton scleroxylon, Abachi, Obeche	*Sah*
Naturgummilatex		Sah

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH

Tätigkeit mit	Beispiele; Erläuterungen siehe auch jeweilige Begründungspapiere	Mögliche Wirkung
Sonstige Pflanzenbestandteile oder -produkte mit möglicher sensibilisierender Wirkung	Beispiele:	
	Rizinus (Rizinusproteine)	Sa
	Sojabohne (Sojabohneninhaltsstoffe)	Sa
	Chrysanthemen, Korbblütler	Sah
	Tulpen, Alstroemerien	Sah
	Primula obconica (Primin)	Sh
	Gewürzstäube	Sa
	Teestaub	Sa
	Rohkaffeebohnenstaub (unbehandelt)	Sa
	Wildpflanzen/Unkraut, z.B. Beifußpollen, Traubenkraut (Ambrosia)	Sa
Tierischen Bestandteilen mit möglicher sensibilisierender Wirkung		
Haare, Borsten, Hautschuppen, Federn, Horn, Kot, Urin, Speichel		Sa
Milben und deren Ausscheidungen	Vorrats-, Hausstaub-, Spinn-, Raubmilben	Sa
Fische, Schalen- und Krustentiere		Sa
Zuckmückenlarven		Sa
Sonstigen Stoffe		
Antibiotika mit möglicher sensibilisierender Wirkung	Aminoglykoside	Sh
	b-Lactam-Antibiotika (Cephalosporine, Penicilline)	Sah
	Makrolide	Sah
	Peptidantibiotika	Sah
	Tetracycline	Sah

Sa = Atemwegssensibilisierender Stoff
Sh = Hautsensibilisierender Stoff
Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierender Stoff

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH